



Beratung für  
Schwerhörige  
und Gehörlose  
**Zürich und  
Schaffhausen**

# Jahresbericht 2019

Trägerverein Zürcher Fürsorgeverein für Gehörlose





## wie Begrüssung der Präsidentin

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir bleiben in Bewegung! In der aktuellen Corona-Krisenzeit zeigt sich klar, wie wichtig die Dienstleistungen unserer Beratungsstelle sind und wie zentral es ist, dass das BFSUG-Team mit Unterstützungsangeboten reagiert.

Doch die BFSUG Zürich und Schaffhausen war im letzten Jahr auch ohne diese zusätzliche Herausforderung stets am Ball und mit Änderungen konfrontiert. Bereits im letzten Jahresbericht konnten wir Ihnen Diana Rüegg vorstellen. Sie trägt seit Februar 2019 die Gesamtverantwortung für die BFSUG Zürich und Schaffhausen. Als Präsidentin des Trägervereins konnte ich sie in diesem Jahr bei der Einarbeitung begleiten und bekam so einen Eindruck von der thematischen Vielfaltigkeit, die den Alltag der Stellenleiterin prägt: Finanzen, Personelles, Trägervereine – allein in diesen drei Begriffen verstecken sich viele Einzelheiten, über die Sie im vorliegenden Jahresbericht zum Teil mehr erfahren werden.

Ich bin froh, dass ich für das Funktionieren des Vereins und seiner Beratungsstelle auf viele Beteiligte zählen kann und möchte mich an dieser Stelle auch im Namen des gesamten Vorstandes bei allen herzlich bedanken. Ich bedanke mich bei Ihnen, die Sie uns mit Ihrem Interesse, Ihrem Mitgliederbeitrag und Ihrer Spende ermöglichen, die Beratungsstelle zu führen, und bei all jenen, die in der Beratungsstelle für Fachberatung, Sozialbegleitung, Kulturvermittlung und Arbeitsintegration da sind oder im Hintergrund wirken. Das ist das ganze Team, das unter der Leitung von Diana Rüegg und den Bereichsleitenden Christine Thümena, Doris Hermann und Philippe Peter auch im vergangenen Jahr grosses Engagement gezeigt hat. Ebenso danke ich dem gesamten Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit und freue mich auf die weitere gemeinsame Zeit.

Zürich, im April 2020

**Jacqueline Peter, Präsidentin ZFVG**



## wie Tätigkeitsbericht ZFVG

2019 traf sich der Vorstand zu fünf Sitzungen. Zu Beginn des Jahres standen der Wechsel der Stellenleitung von Denise Eggel zu Diana Rüegg und die Wahl von Marlis Briemann als Vizepräsidentin des Vereins im Zentrum. Im Laufe des Jahres zeigte sich, dass das Thema Finanzen und in diesem Zusammenhang die verschiedenen Tätigkeitsfelder der Beratungsstelle weiterhin wichtig sein werden.

An der Generalversammlung im Juni verabschiedeten wir Evelyn Hermann nach sieben Jahren mit Dank aus dem Vorstand. Als Nachfolgerin konnten wir Aline Meili gewinnen. In der Zeitschrift Einblick Nr. 4 vom März 2020 stellte sie sich selber vor. Nach dem Apéro zur Feier „80 Jahre Beratungsstelle Zürich“ wurden wir im zweiten Teil der Generalversammlung von Marianne Rybi (Geschäftsführerin der Behindertenkonferenz Kanton Zürich) und Andreas Janner (Geschäftsführer von sichtbar GEHÖRLOSE ZÜRICH) über die Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention im Kanton Zürich informiert. Der Koordinator, Bernhard Krauss, stand anschliessend für Fragen zur Verfügung, was von den Anwesenden rege genutzt wurde.

Dem Vorstand ist es wichtig, sich mit anderen Akteuren zu vernetzen. Das zeigt sich sowohl an der Teilnahme an Versammlungen des SGB-FSS, von Sonos und von weiteren Vereinen als auch an den traditionellen Austauschsitzen der Stellenleiterinnen und Stellenleiter, Präsidentinnen und Präsidenten der Trägervereine aller Beratungsstellen der BFSUG; an diesen Sitzungen legen wir gemeinsame Strategien fest.

Der Vorstand pflegt auch den Kontakt mit den Mitarbeitenden der BFSUG Zürich und Schaffhausen. 2019 unternahmen wir einen gemeinsamen Ausflug nach Luzern zur Ausstellung „unerHÖRT erleben“ der BFSUG Zentralschweiz und genossen anschliessend ein gemeinsames Abendessen.



## wie Tätigkeitsbericht der BFSUG ZH/SH

**Die Beratungsstelle Zürich feierte 2019 ihr 80-jähriges Bestehen. Doch auch für erfahrene Organisationen ist nichts so konstant wie der Wandel, sei es im Bereich Personal, bei den bedürfnisorientierten Dienstleistungen, in der Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen oder bei Finanzierungsfragen. Es ist entscheidend, auf neue Entwicklungen reagieren zu können, natürlich immer im Hinblick auf unser Ziel: die Förderung der Lebensqualität von Schwerhörigen und Gehörlosen.**

### **Personelles**

Neben dem Wechsel in der Stellenleitung kam es zu weiteren personellen Änderungen: Florine Ermatinger hat Sara Stumpf als Assistentin der Stellenleitung abgelöst. Bei den Sozialarbeitenden folgten auf Michelle Ritter und Marina Hais Nicole Mathis sowie Evelin Hösl. Im Sekretariat haben neu Tobias Mäder und Jacqueline Eicher begonnen, nachdem sich Martina Hertig und Linda Goetschi für eine Neuorientierung entschieden haben. Neu begonnen hat zudem Melanie Ruf, die bei uns die Ausbildung zur Sozialbegleiterin absolviert. Ende Jahr hat sich auch Christine Thümena entschieden, die BFSUG zu verlassen. Mit Pascal Meier konnten wir intern eine sehr gute Nachfolgelösung für die Bereichsleitung Sozialberatung finden. Wir möchten uns bei allen Mitarbeitenden, speziell auch denjenigen, welche die BFSUG verlassen haben, für ihren grossen Einsatz bedanken. Allen neuen Mitarbeitenden wünschen wir viel Erfolg und Freude bei ihrer Arbeit.

### **Qualitätssicherung**

Personalwechsel bedeuten einerseits einen Verlust an Erfahrung und Wissen, Neubesetzungen von Stellen eröffnen andererseits aber auch die Chance, die Profile zu überprüfen und an das veränderte Umfeld anzupassen. Zentral ist die Einarbeitung neuer Mitarbeitenden in Bezug auf die Gehörlosenkultur. Zur Sicherstellung der Qualität unserer Dienstleistungen gehören auch die kontinuierliche Weiterbildung der Teammitglieder und die Durchführung von Inter- sowie Supervision. Die Gebärdensprachkompetenz unserer Mitarbeitenden fördern wir durch den Besuch von Kursen. Alle Mitarbeitenden, deren Muttersprache nicht die Gebärdensprache ist und die mit Klienten und Klientinnen arbeiten,



## wie Dienstleistungsüberblick

besuchen regelmässig Gebärdensprachkurse. 2019 haben sie zudem auch den sogenannten GER-Test gemacht. Diese Einstufung dient als Grundlage für die weitere Förderung der Gebärdensprachkompetenz.

### Vertragspartner

Auch in der Zusammenarbeit mit den Vertragspartnern war 2019 ein bewegtes Jahr. 2019 wurde der 2018 beschlossene Transfer des Vertrages von Pro Audito zu Sonos vollzogen. Gleichzeitig wurde der neue Unterleistungsvertrag mit Sonos für die Jahre 2020 bis 2023 verhandelt. Dieser bildet die Grundlage für die finanzielle Unterstützung durch das Bundesamt für Sozialversicherungen und konnte im April 2020 unterschrieben werden. Ebenso wurden 2019 mit der Stadt Zürich sowie der ZALK (Zürcherische Arbeitsgemeinschaft der Ligen und Heilstätten für chronische Krankheiten) Gespräche über die zukünftige finanzielle Unterstützung unserer Arbeit geführt.

### Finanzielle Herausforderung

Sowohl die geführten Gespräche als auch die unterzeichneten Verträge ändern nichts an unserer herausfordernden finanziellen Lage. Wir bleiben neben der Teilfinanzierung durch die öffentliche Hand auf die Unterstützung von privater Seite angewiesen. Die Unterstützung durch unsere Spender und Spenderinnen und die positiven Rückmeldungen auf unsere Stiftungsgesuche bestätigen uns in unseren Bemühungen. Sie erlauben es uns auch, unser vielseitiges Angebot weiterhin allen Betroffenen zugänglich machen zu können. 2019 konnten wir aufgrund von Gesuchsbeiträgen auch die zwingend erforderliche Erneuerung unserer IT-Infrastruktur umsetzen.

Hier bereits ein grosser Dank an alle unsere Partner und Partnerinnen sowie Spender und Spenderinnen für die Unterstützung der BFSUG Zürich und Schaffhausen und dadurch der Schwerhörigen und Gehörlosen. Am Tag der offenen Türe, der am 26.9.19 stattfand, hatten wir die Gelegenheit einigen persönlich zu danken.

Das Angebot der BFSUG bietet qualifizierte und professionelle Hilfe zur Selbsthilfe für schwerhörige und gehörlose Menschen. Unser oberstes Ziel ist deren gesellschaftliche Inklusion. Dafür arbeiten wir einerseits direkt mit den Betroffenen und mit ihrem Umfeld und andererseits indirekt mit ihnen, indem wir andere Organisationen und Institutionen sensibilisieren und sie in ihrem Kontakt mit Schwerhörigen und Gehörlosen unterstützen. Wir passen unsere Kommunikation immer den Bedürfnissen unserer Klienten und Klientinnen an und wir kommunizieren insbesondere auch in Deutsch-schweizer Gebärdensprache DSGS. Dank der sogenannten Kulturvermittlung durch unsere internen Fachpersonen mit DSGS als Muttersprache können wir auch Migranten und Migrantinnen professionell beraten.

Die folgenden Seiten geben Ihnen einen Einblick in unsere drei Bereiche: Sozialberatung, Arbeitsintegration sowie Begleitung und Kulturvermittlung. Zu den bereichsübergreifenden Tätigkeiten gehören zudem die Projekt- und Grundlagenarbeit wie z.B. die Arbeit im Gremium zur bimodal-bilingualen Frühförderung und die Öffentlichkeitsarbeit. Wichtig ist uns immer auch der Austausch und die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen.

#### Leistungsstunden der Gesamtorganisation

263	Stunden Kurzzeitberatung
6887	Stunden Sozialberatung mit Dossierführung
2680	Stunden Beratung und Begleitung mit individueller Kostengutsprache

#### Mandatierte Dienstleistungen

51	Personen, welche die Dienstleistung «Schreibberatung» genutzt haben
31	Klienten und Klientinnen, welche die Rechtsberatung in Anspruch nahmen

### Vertragserfüllung

Wir konnten den Vertrag mit der Stadt Zürich erneut erfüllen. Beim Vertrag mit Sonos konnten wir 2019 nicht alle Leistungen vollumfänglich erbringen. Gründe dafür sind insbesondere die mit den Personalwechseln verbundenen Vakanzen.



## wie Sozialberatung

262	Personen in der Sozialberatung
15	Einzelgesuche mit gesprochenem Gesamtbetrag von CHF 36'338.00
11	Freiwillige, davon zwei, die 2019 neu zur Gruppe gestossen sind
215	Freiwilligenstunden

Mit der Schaffung eines Netzwerks von Helferinnen und Helfern konnten wir einer Klientin die Einsamkeit nehmen. Eine Klientin in Wohnungsnot fand mit unserer Unterstützung 2019 ein neues Zuhause. Viele Einsprachen oder Gesuche bei der IV für Hilfsmittel oder Unterstützung zeigten Wirkung und auch die zahlreichen positiven Antworten auf Gesuche für Kostenübernahmen für Personen an der Armutsgrenze stimmen uns positiv.

Mit dem Ziel, unsere Klienten und Klientinnen umfassend zu beraten, und als einzige Sozialberatungsstelle für Schwerhörige und Gehörlose in den Kantonen Zürich und Schaffhausen, decken wir die gesamte Bandbreite der Sozialberatung ab. Mit den Erfolgen – verbunden mit der thematischen Breite der Beratungen – nimmt aber auch die Komplexität der Anfragen zu, sodass wir auch häufig die Funktion des Case-Managements übernehmen und dabei mit anderen Fachstellen und Organisationen eng zusammenarbeiten. Die Einsätze unseres Freiwilligenteams sind eine wertvolle Ergänzung zu unserer Arbeit.



## wie Arbeitsintegration



### 34 Job Coachings für Stellensuchende

- 12 Vermittlungen mit Arbeitsvertrag abgeschlossen
- 3 Arbeitsversuche vermittelt ohne anschliessenden Arbeitsvertrag
- 2 Abbrüche durch Stellensuchende
- 4 Coachings abgeschlossen ohne Vermittlung
- 13 Coachings werden im 2020 fortgesetzt



### 6 Job Coachings Arbeitsplatzertalt

- 4 Coachings erfolgreich abgeschlossen
- 2 Coachings werden 2020 weitergeführt

### Dienstleistungen im Auftrag des Amts für Wirtschaft und Arbeit

9	Personen im Auftrag des RAV beraten
4	RAV-Infoveranstaltungen für Stellensuchende durchgeführt
4	Teilnehmende im Qualifizierungsprogramm des RAV

### Weitere Dienstleistungen

338	Besuche in der Bewerbungswerkstatt
2	Workshops für Stellensuchende zu den Themen „Online-Bewerbungen“ und „Stellensuche mit Videovermittlung (MyMMX)“
2	Sensibilisierung am Arbeitsplatz

Die Job Coachings im Auftrag der IV haben sich als wichtige Unterstützung für die Betroffenen erwiesen und auch für schwerhörige Personen steigt die Nachfrage danach. Die Qualität unseres Angebots widerspiegelt sich in der Anzahl erfolgreicher Vermittlungen. Intensive und länger andauernde Begleitungen führen zu solchen Erfolgen. Sensibilisierungen potentieller Arbeitgeber sind mittlerweile ein wichtiger Teil unserer Arbeit. Auch das Qualifizierungsprogramm für Arbeitssuchende hat sich bewährt und wir bekommen positive Rückmeldungen sowohl von den Teilnehmenden als auch vom Amt für Wirtschaft und Arbeit. Von Stellensuchenden rege genutzt, wird auch weiterhin die Bewerbungswerkstatt.



## wie Begleitung und Kulturvermittlung

### Treffpunkte und Kurse

7	Familientreffs mit 86 Besuchen
2	CODA Treffs mit 45 Besuchen (CODA: Children of deaf adults)
6	Senioren und Gehörlose+ Treffs mit 64 Besuchen
2	Ferienkurse mit 29 Teilnehmenden

### Einzel- und Familienbegleitung

15	Sozialbegleitungen
10	Familienbegleitungen
5	CODA-Begleitungen

### Kulturvermittlung und Sensibilisierungsveranstaltungen

12	Einsätze für Kulturvermittlung
5	Sensibilisierungsveranstaltungen

Nach zwei Jahren konnten wir eine Familienbegleitung erfolgreich abschliessen. Die Familie mit zwei kleinen Kindern hat während der Begleitung viel gelernt, mit angepackt und vor allem hat die Kommunikation zwischen den zwei Welten geklappt! Die Nachfrage nach CODA-Begleitungen ist gross, leider entstanden durch die knappen personellen Ressourcen Wartefristen. Die Kulturvermittlung ist ein wichtiges Angebot für Geflüchtete und Klienten und Klientinnen mit Migrationshintergrund geworden. Die Vermittlung ermöglicht es vielen gehörlosen Klienten und Klientinnen, ihre Rechte geltend zu machen. Sie sind jeweils sehr froh, wenn eine gehörlose Person anwesend ist, um die Kommunikation zu erleichtern und damit den Zugang zu Gesprächsinhalten sicherzustellen.



## wie Überblick ZFVG

Präsidentin  
**Jacqueline Peter**

Vizepräsidentin  
**Marlis Brielmann** (gehörlos)

Quästor  
**Ralph Hort**

Übriger Vorstand  
**Romina Bunjaku** (gehörlos)  
**Werner Gnos** (gehörlos)  
**Esther Hildebrand**  
**Aline Meili**



## wie Überblick BFSUG

### Stellenleitung, Administration und Fundraising

Stellenleitung  
**Diana Rüegg**

Sekretariat, bis Oktober 2019  
**Linda Goetschi**

Sekretariat, bis Oktober 2019  
**Martina Hertig**

Assistenz Stellenleitung, bis Januar 2019  
**Sara Stumpf**

Assistenz Stellenleitung, seit Februar 2019  
**Florine Ermatinger**

Sekretariat und Fundraising, seit September 2019  
**Tobias Mäder**

Sekretariat, seit September 2019  
**Jacqueline Eicher**

Buchhaltung  
**Heidi Hanselmann**

### Sozialberatung

Stv. Leitung und Bereichsleitung  
**Christine Thümena**

**Cindy Engeli**  
**Franziska Müller**  
**Marina Haiss**, bis Juli 2019  
**Michelle Ritter**, bis Juni 2019  
**Evelin Hösli**, seit November 2019  
**Nicole Mathis**, seit Juli 2019

### Arbeitsintegration

**Philippe Peter**, Bereichsleitung  
**Andy Helbling** (gehörlos)  
**Pascal Meier**  
**Rolf Zimmermann** (gehörlos), temporäre Unterstützung

### Begleitung und Kulturvermittlung

**Doris Hermann** (gehörlos), Bereichsleitung  
**Dominik Hermann**  
**Sandrine Lançon**  
**Marisa Rohr** (gehörlos)  
**Melanie Ruf** (gehörlos), seit April 2019

### Mandatspartner

Schreibberatung,  
**Sarah Guidi, DIMA**

Rechtsdienst  
**Ursula Sintzel Lic. iur.**



## wie Betriebsrechnung

Betriebsrechnung 1. Januar - 31. Dezember 2019	31.12.2019	Vorjahr
<b>Ertrag</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Mitgliederbeiträge / Spenden	32'901	129'628
Legate / Spenden Trauerfälle	180	30
Ertrag aus Mittelbeschaffung	33'081	129'658
Beiträge Bundesamt für Sozialversicherungen	892'750	835'000
Beiträge Gesuche	76'219	43'472
Beiträge FEKU	1'000	1'000
Beitrag Sozialamt des Kantons Zürich	60'000	60'000
Beitrag Kanton Schaffhausen	10'000	10'000
Beitrag ZALK / politische Gemeinden	70'201	35'276
Beitrag Zentrum für Gehör und Sprache	15'000	15'000
Leistungsvereinbarung Pro Audito Zürich	0	88'770
Leistungsvereinbarung Stadt Zürich	41'000	41'000
Veranstaltungen und Kurse	24'486	14'460
Honorare und Dienstleistungen	446'353	410'095
Auflösung Schwankungsfond Art. 74 IVG	72'763	0
Entnahme aus Fonds	24'553	35'818
Ertrag für erbrachte Leistungen	1'734'325	1'589'890
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'767'406</b>	<b>1'719'548</b>
<b>Aufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Personalaufwand inkl. Sozialleistungen	-1'466'157	-1'422'287
Personalaufwand	-1'466'157	-1'422'287

Betriebsrechnung 1. Januar - 31. Dezember 2019	31.12.2019	Vorjahr
<b>Aufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Direkter Aufwand für erbrachte Leistungen	-58'324	-56'423
Leistungen an Klienten und Klientinnen	-13'177	-11'346
Öffentlichkeitsarbeit	-18'984	-17'535
Raumaufwand	-97'604	-99'877
Unterhalt / Reparaturen / Ersatz	-2'120	-62
Sachversicherungen	-3'851	-3'624
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-89'922	-88'754
Abschreibungen	-4'152	-9'015
Rückstellung BSV	-70'000	0
Sachaufwand	-358'135	-286'635
<b>Total Aufwand</b>	<b>-1'824'292</b>	<b>-1'708'922</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'767'406</b>	<b>1'719'548</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>-1'824'292</b>	<b>-1'708'922</b>
<b>Betriebsergebnis I</b>	<b>-56'886</b>	<b>10'626</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>38'030</b>	<b>-35'413</b>
<b>Betriebsergebnis II</b>	<b>-18'856</b>	<b>-24'787</b>
Zuweisung	7	9
Verwendung	-2'000	-2'002
<b>Ergebnis Zweckgebundene Fonds</b>	<b>-1'993</b>	<b>-1'993</b>
Zuweisung	17	42
Verwendung	-24'553	-50'914
<b>Ergebnis Freie Fonds</b>	<b>-24'536</b>	<b>-50'872</b>
<b>Jahresergebnis, inkl. Fondsrechnungen</b>	<b>-45'385</b>	<b>-77'652</b>



## wie Bilanz

Aktiven	31.12.2019	Vorjahr
	CHF	CHF
Flüssige Mittel	549'939	670'523
Wertschriften	520'889	539'113
Forderungen	132'071	109'730
Aktive Rechnungsabgrenzungen	21'339	52'270
Umlaufvermögen	1'224'238	1'371'636
Sachanlagen	9'363	8'033
Anlagevermögen	9'363	8'033
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'233'601</b>	<b>1'379'669</b>

Passiven	31.12.2019	Vorjahr
Kurzfristige Verbindlichkeiten	84'194	114'056
Passive Rechnungsabgrenzungen	14'117	77'212
Kurzfristiges Fremdkapital	98'311	191'268
Projekt Mittelbeschaffung	0	15'966
Rückstellung BSV	70'000	0
Rückstellung Ferienguthaben Personal	28'000	17'000
Langfristiges Fremdkapital	98'000	32'966

Zweckgebundener Schwankungsfonds Art.74 IVG	0	72'763
Zweckgebundene Fonds	128'428	130'419
Fondskapital	128'428	203'182

Reservefonds	350'000	350'000
Freies Kapital	465'699	490'486
Freie Fonds	112'018	136'554
Betriebsergebnis II	-18'855	-24'787
Organisationskapital	908'862	952'253
<b>Total Passiven</b>	<b>1'233'601</b>	<b>1'379'669</b>



## wie Rechnung Kapitalveränderungen

Rechnung über die Veränderung des Kapitals				
Fondskapital	Bestand	Zuweisungen	Entnahmen	Bestand
	01.01.2019			31.12.2019
Schwankungsfonds Art. 74 IVG <sup>1</sup>	72'763		-72'763	0
Ottlie Fries - Fonds <sup>2</sup>	121'738	4		121'742
Weiterbildungsfond SozialbegleiterInnen <sup>3</sup>	8'683	3	-2'000	6'686
<b>Total zweckgebundene Fonds</b>	<b>203'184</b>	<b>7</b>	<b>-74'763</b>	<b>128'428</b>

Vom Zürcher Fürsorgeverein verwalteter und zweckgebundener Fonds:

<sup>1</sup> Auf Grund eines negativen DB4 hat das BSV-Controlling die Auflösung unseres Schwankungsfonds Art. 74 IVG angeordnet.

<sup>2</sup> Mittel für Projekte, die gehörlose Frauen und Männer in ihrer persönlichen und beruflichen. Eigenständigkeit unterstützen und fördern, zur Verfügung stellen.

<sup>3</sup> Mittel für Projekte in der Altersarbeit und für die Weiterbildung der SozialbegleiterInnen zur Verfügung stellen.

Organisationskapital	Bestand	Zuweisungen	Entnahmen	Bestand
	01.01.2019			31.12.2019
Reservefonds	350'000			350'000
Freies Kapital	465'699		-18'855	446'844
Pro Gehörlose und Hörbehinderte <sup>1</sup>	91'628	4	-21'874	69'758
J. + J. Ritter-Müllhaupt <sup>2</sup>	44'926	13	-2'679	42'260
<b>Organisationskapital</b>	<b>952'253</b>	<b>17</b>	<b>-43'408</b>	<b>908'862</b>

<sup>1</sup> Mittel für die Aufgaben der Beratungsstelle und des Vereins zugunsten Gehörloser und Hörbehinderter zur Verfügung stellen.

<sup>2</sup> Mittel für Erziehung/Familienbegleitung, Arbeitsintegration und für Kompetenzerweiterung im Hinblick auf Arbeitsintegration. Die Mittel haben wir am 16.07.2013 erhalten.

Projekte	Bestand	Projektertrag	Projektaufwand	Bestand
	01.01.2019			31.12.2019
Mittelbeschaffung <sup>1</sup>	15'966		-15'966	0
<b>Total Projekte</b>	<b>15'966</b>	<b>0</b>	<b>-15'966</b>	<b>0</b>

Die Projekte werden als Aktivkonto geführt.

<sup>1</sup> Dieses Projekt dient dem Aufbau eines eigenen Fundraisings.



# wie Anhang zur Jahresrechnung und Auszug aus dem Revisionsbericht

## Anhang zur Jahresrechnung

### Rechnungslegungsgrundlagen

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21), herausgegeben durch die Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung, sowie unter Einhaltung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches und des Schweizerischen Obligationenrechtes. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

### Wertschriften

Die Wertschriften werden zum Marktwert bilanziert.

### Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zum Anschaffungswert bilanziert und über die Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

	Anfangsbestand	Zu-/Abgänge	Abschreibungen	Schlussbestand
Mobilien	5'533	0	1'492	4'041
EDV	0	7'982	2'660	5'322

Mobilien schreiben wir entsprechend der vorgesehenen Nutzungsdauer von 5 Jahren und EDV-Anlagen entsprechend einer solchen von 3 Jahren ab.

### Übrige Werte

Die übrigen Werte werden zum Nominalwert bilanziert.

### Auflösung Schwankungsfonds

Auf Grund eines negativen DB4 hat das BSV-Controlling die Auflösung unseres Schwankungsfonds Art. 74 IVG angeordnet.

## Rückstellungen

Die Berechnung der Rückstellung für nicht bezogenes Ferienguthaben des Personals per 31.12.2019 ergibt, dass die Rückstellung um CHF 11'000 angepasst werden muss. Sie beträgt neu CHF 28'000. Rückstellung BSV Art. 74 IVG von CHF 70'000 für das Jahr 2019.

## Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.

## Entschädigungen an leitende Organe

Die Vorstandsmitglieder arbeiten unentgeltlich.

## Eventualverpflichtungen

Es bestehen keine Verpflichtungen in irgendwelcher Form.

## Auszug aus dem Revisionsbericht

Als Revisionsstelle hat die Firma Zellner Treuhand in Männedorf die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Zürcher Fürsorgevereins für Gehörlose für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Bei der Revision ist die Revisionsstelle nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen war, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (KernFER und FER 21) vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht. Der Revisionsbericht kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.



## wie finanzielle Beiträge und Spenden

Beiträge	
<b>Beiträge aus Leistungsvereinbarungen</b>	
Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)	892'750
Stadt Zürich	41'000
Zentrum für Gehör und Sprache	15'000
<b>Beiträge von Politischen Gemeinden</b>	
ZALK	62'201
Sozialamt Kanton Zürich	60'000
Sozialamt Kanton Schaffhausen	10'000
Stadt Winterthur	8000
<b>Beiträge von Kirchgemeinden</b>	
Kilchberg	1000
Bülach	500
Uster	500
Berg am Irchel (Kollekte)	325
GLEGRA Glattfelden	300
Wil (Kollekte)	104
<b>Beiträge aus Legaten und Trauerfällen</b>	
in Gedenken an Feusi Cornelia	180
<b>Spenden von Gönnerinnen und Gönnern ab CHF 200</b>	
Genossenschaft Hörgeschädigten Elektronik (GHE), Wald	7'000
Druckwerkstatt Huber Lukas und Dominik, Zuben	500
Intus AG, Affoltern am Albis	500
Pro Auris AG, Zürich	500
Wettstein Sabine, Nänikon	500
Ender Amacker Julia und Amacker Bruno, Küsnacht	400
Hauser Susi, Dielsdorf	350
Neidhart Peter, Zürich	300

Spenden von Gönnerinnen und Gönnern ab CHF 200	
Zigic Dusanka, Fahrweid	270
Bolt Milly, Oberrieden	200
Brumm Manuela und Hubert, Zürich	200
Bünzli Irma und Willy, Winterthur	200
Hanselmann Albertina, Zürich	200
Hausheer Myrta, Eglisau	200
Jakob Stefan, Zürich	200
Magdeburg Jörg, Zürich	200
Stucky Peter, Zürich	200
Ulich Henriette, Zürich	200
<b>Beiträge aus Fonds und Stiftungen</b>	
Max Bircher Stiftung	25'000
Fonds Pro Gehörlose	21'874
Peter und Vesna Esslinger Stiftung	5'000
Fonds Ritter-Mühlhaupt	2'679
David Rosenfeld'sche Stiftung	1'000
Geschwister Albert und Ida Beer Stiftung	1'000
Margarita Bucher-Stiftung	1'000
<b>Weitere Beiträge an zweckgebundene Projekte</b>	
Dr. Stephan à Porta Stiftung für die IT Erneuerung	15'000
Baugarten Stiftung Stadt Zürich für die IT Erneuerung	8'000
Finanzverwaltung Stadt Zürich für die IT Erneuerung	7'000
Buchmann Kollbrunner Stiftung für die Ferienkurse	5'000
Paul Hess Stiftung für die Ferienkurse	5'000
Hans Lilly Knecht-Wethli Stiftung für die Ferienkurse und die Treffs	3'000
Kantonale Finanzverwaltung Schaffhausen für die IT Erneuerung	2'219
Treffpunkt der Gehörlosen Zürich für die Schreibberatung	1'500
Hans Imholz Stiftung für die Treffs	1'000



## wie finanzielle Beiträge und Spenden

### Beiträge für Direkthilfe an Schwerhörige und Gehörlose

Paul Hess Stiftung	4'549
Pro Audito Schweiz	4'300
Trudy Gysi-Leuenberger Stiftung	3'550
Vontobel Stiftung	3'090
Stiftung SOS Beobachter	2'900
August Weidmann Fürsorge Stiftung	2'594
Helfer und Schlüter Stiftung	2'000
Alfred und Bertha Zangger-Weber Stiftung	1'550
Tausky Stiftung – Ein Mensch in seiner Not	1'225
Huber-Graf und Billeter-Graf Stiftung	1'044
Cassinelli Vogel Stiftung	1'000
Stiftung Gemeinnützige Gesellschaft Neumünster	1'000
Stiftung Zustupf und Unterschlupf	975
Pro Infirmis Zürich	500
André Bähler Stiftung	432
Evang. Ref. Landeskirche des Kantons Zürich	300

### Beiträge des Zürcher Fürsorgevereins für Gehörlose für Direkthilfe

Zürcher Fürsorgeverein für Gehörlose	2'750
--------------------------------------	-------

### Sonstige Spenden und Hilfestellungen

Druckwerkstatt Zuben, Spezialkonditionen Drucksachen  
Gemeinschaftszentrum Buchegg, Zugang zu verschiedenen Aktivitäten  
und Veranstaltungen  
Printec AG, Support und Hilfestellung bei der IT Erneuerung

#### Ein herzliches Dankeschön!

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den vielen Spenderinnen  
und Spendern, die uns Beträge unter CHF 200.- haben zukommen lassen.  
All diese Spenden ergeben zusammen die Summe von CHF 7'522.-!  
Ebenso geht ein herzlicher Dank an alle freiwillig und ehrenamtlich Engagierten,  
welche den ZFVG durch den Verzicht auf ihre Spesen unterstützt haben.

Wir danken allen, die uns 2019 im Einsatz für die Rechte und die Inklusion Schwerhöriger und Gehörloser finanziell oder durch ihre Arbeit unterstützt haben, ganz herzlich!

**Jacqueline Peter,**  
Präsidentin ZFVG

**Diana Rüegg,**  
Stellenleiterin  
BFSUG Zürich und Schaffhausen

**Beratung für Schwerhörige  
und Gehörlose Zürich**

Oerlikonerstrasse 98  
8057 Zürich

**Beratung für Schwerhörige  
und Gehörlose Schaffhausen**

Oberstadt 23  
Postfach  
8201 Schaffhausen

[www.bfsug.ch](http://www.bfsug.ch)

**Konto Verein:** Postkonto 80-7771-6  
IBAN: CH95 0900 0000 8000 7771 6



**Ihre Spende  
in guten Händen.**